

Sitzungsunterlagen

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung
des Kreisausschusses

15.06.2022

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente

Niederschrift Kreisausschuss öffentlich

5

NIEDERSCHRIFT

über die **18.** Sitzung **des Kreisausschusses** (XVII. Wahlperiode)

öffentlicher Teil

Tag der Sitzung: **15.06.2022**
Ort der Sitzung: GV, Zentrum, Kreishaus Grevenbroich
Kreissitzungssaal (1. Etage)
Auf der Schanze 4, 41515 Grevenbroich
(Tel. 02181/601-2172)
Navigation: www.rkn.nrw/TR814
Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr
Ende der Sitzung: 16:22 Uhr
Den Vorsitz führte: Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

Sitzungsteilnehmer:

• Vorsitzender

1. Herr Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

• CDU-Fraktion

2. Herr Jakob Beyen
 3. Frau Barbara Brand
 4. Herr Sven Ladeck
 5. Frau Katharina Reinhold
 6. Herr Richard Streck
 7. Herr Thomas Welter
- Vertretung für Herrn Wappenschmidt
- Vertretung für Graf von Nesselrode

• SPD-Fraktion

8. Herr Udo Bartsch
 9. Frau Doris Hugo-Wissemann
 10. Herr Stefan Schmitz
 11. Herr Christian Stupp
- Vertretung für Herrn Thiel

• Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

12. Herr Elias Aaron Ackburally

- 13. Frau Swenja Krüppel
- 14. Frau Kristina Neveling

Vertretung für Frau Stein-Ulrich

- **FDP-Fraktion**

- 15. Herr Dirk Rosellen

- **Fraktion UWG-Freie Wählergemeinschaft Rhein-Kreis Neuss/
Deutsche Zentrumspartei**

- 16. Herr Carsten Thiel

- **AfD-Fraktion**

- 17. Herr Dirk Helmut Kranefuss

- **Gäste**

- 18. Herr Alexander Lottis
- 19. Herr Georg Schmidt
- 20. Frau Monika Zimmermann

Zu nö TOP 5
Zu nö TOP 5

- **Verwaltung**

- 21. Herr Reinhold Jung
- 22. Herr Dezernent Tillmann Lonnes
- 23. Herr Dezernent Harald Vieten

- **Schriftführerin**

- 24. Frau Janine Conrads
- 25. Frau Anna Hohn

INHALTSVERZEICHNIS

Punkt	Inhalt	Seite
1.	Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit.....	4
2.	Vereidigung stellvertretender Mitglieder des Kreisausschusses und Aushändigung der Ernennungsurkunde zu Ehrenbeamten Vorlage: 010/1447/XVII/2022	4
3.	Bestellung von Schriftführern/Schriftführerinnen	4
4.	Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse	5
4.1.	Mobilitätsausschuss vom 07.04.2022	5
4.2.	Sportausschuss vom 17.05.2022	5
4.3.	Gesundheitsausschuss am 18.05.2022	5
4.4.	Kulturausschuss am 30.05.2022	5
5.	Kenntnisnahme von Niederschriften.....	6
6.	Strukturwandel, Braunkohlenplanung und Energiewirtschaft Stand: Mai/Juni 2022 Vorlage: 61/1437/XVII/2022	6
7.	Regionalarbeit Stand: Mai/Juni 2022 Vorlage: 61/1436/XVII/2022.....	6
8.	Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Juni 2022) Vorlage: ZS5/1444/XVII/2022	6
9.	Entwicklung der Kosten der Unterkunft und der Bedarfsgemeinschaften Vorlage: 50/1442/XVII/2022	7
10.	COVID-19: Aktuelle Situation im Rhein-Kreis Neuss Vorlage: 013/1438/XVII/2022	7
11.	Anträge.....	8
11.1.	Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 08.06.2022 zum Thema "Hilfe und Erhöhung der Unterbringungskapazitäten für ukrainische Flüchtlinge" Vorlage: 010/1459/XVII/2022	8
12.	Vorbesprechung der Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 22.06.2022 - öffentlicher Teil -	9
13.	Mitteilungen	9
14.	Anfragen	9

1. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Kreisausschuss beschlussfähig ist.

Die Anwesenden erhoben sich zu einer Schweigeminute in Gedenken an den am 11.06.2022 verstorbenen ehemaligen Kreistagsabgeordneten Uwe Tietz. Herr Tietz war von 1984-1989 Mitglied des Kreistages des Kreises Neuss und darüber hinaus jahrelang als politischer Geschäftsführer Regionalrat und Mitglied im VRR engagiert.

2. Vereidigung stellvertretender Mitglieder des Kreisausschusses und Aushändigung der Ernennungsurkunde zu Ehrenbeamten

Vorlage: 010/1447/XVII/2022

Protokoll:

Nach § 62 KrO sind die Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Kreisausschusses zu Ehrenbeamten zu ernennen.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke wies auf die besondere Bedeutung der Kreisausschussmitglieder als Ehrenbeamte hin.

Er vereidigte die anwesende Kreistagsabgeordnete Kristina Neveling als stellvertretendes Kreisausschussmitglied durch Vorlesen folgender Verpflichtungsformel, die von der Kreistagsabgeordneten nachgesprochen wurde:

„Ich schwöre, dass ich mit das übertragene Amt nach bestem Wissen und Können verwalten, Verfassung und Gesetze befolgen und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde.“

Die Ernennungsurkunde wurde an Kreistagsabgeordnete Kristina Neveling ausgehändigt.

3. Bestellung von Schriftführern/Schriftführerinnen

KA/20220615/Ö3

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, Frau Anna Hohn als weitere stellvertretende Schriftführerin für die Dauer der Wahlperiode des am 13.09.2020 gewählten Kreistages zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

4. Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse

4.1. Mobilitätsausschuss vom 07.04.2022

KA/20220615/Ö3.1

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigt die Beschlüsse des Mobilitätsausschusses vom 07.04.2022 und erhebt sie zu seinen Beschlüssen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

4.2. Sportausschuss vom 17.05.2022

KA/20220615/Ö3.2

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigt die Beschlüsse des Sportausschusses vom 17.05.2022 und erhebt sie zu seinen Beschlüssen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

4.3. Gesundheitsausschuss am 18.05.2022

KA/20220615/Ö3.3

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigt die Beschlüsse des Gesundheitsausschusses vom 18.05.2022 und erhebt sie zu seinen Beschlüssen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

4.4. Kulturausschuss am 30.05.2022

KA/20220615/Ö3.4

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigt die Beschlüsse des Kulturausschusses vom 30.05.2022 und erhebt sie zu seinen Beschlüssen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5. Kenntnisnahme von Niederschriften**Protokoll:**

Es lagen keine Niederschriften zur Kenntnisnahme vor.

6. Strukturwandel, Braunkohlenplanung und Energiewirtschaft**Stand: Mai/Juni 2022****Vorlage: 61/1437/XVII/2022****KA/20220615/Ö6****Beschluss:**

Der Kreisausschuss berät die Vorlage und nimmt diese zur Kenntnis.

7. Regionalarbeit**Stand: Mai/Juni 2022****Vorlage: 61/1436/XVII/2022****Protokoll:**

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke stellte fest, dass im Zuschauerbereich eine ZuhörerIn sitzt, die sich offenbar gegen das geplante Gewerbegebiet Sasserath positioniere. Er wies darauf hin, dass der Regionalrat Düsseldorf sich mit dem Thema am 23.06.2022 befassen wird. Das Thema werde in der heutigen Sitzung nicht aus Missachtung der Interessen der Menschen und Landwirte nicht diskutiert, sondern der Kreisausschuss sei schlichtweg nicht das zuständige Gremium.

KA/20220615/Ö7**Beschluss:**

Der Kreisausschuss berät die Vorlage und nimmt diese zur Kenntnis.

8. Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Juni 2022)**Vorlage: ZS5/1444/XVII/2022****Protokoll:**

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke berichtete, die Arbeitslosenquote im Kreisgebiet liege bei 5,0 Prozent. Trotz der guten Quote müssten würden mehr Beschäftigungsmöglichkeiten angeboten und auch von den Arbeitslosen angenommen werden. Der Kreis stehe im Bereich der Jugendarbeitslosigkeit zwar gut dar, dennoch wäre auch in dem Bereich eine noch niedrigere Quote wünschenswert.

KA/20220615/Ö8**Beschluss:**

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand Juni 2022) zur Kenntnis.

9. Entwicklung der Kosten der Unterkunft und der Bedarfsgemeinschaften**Vorlage: 50/1442/XVII/2022****Protokoll:**

Der Kreis habe in einer ersten Tranche über eine Millionen Euro für die zu übernehmenden Aufgaben im Zusammenhang mit den Ukraine-Flüchtlingen erhalten, teilte Landrat Hans-Jürgen Petruschke mit. Seit dem 01.06.2022 würden die Ukraine-Flüchtlinge ins SGB-II fallen, sodass in den nächsten Monaten mit einem Anstieg der KdU-Kosten zu rechnen sei. Da die Ukraine-Flüchtlinge alle als arbeitsfähig angesehen werden, werde sich voraussichtlich auch Ende Juni 2022 der Prozentsatz der Arbeitslosenquote erhöhen. Es werde sich bemüht, die Flüchtlinge schnell in Arbeit zu bringen, allerdings müssten zunächst ausreichend Sprachkenntnisse erworben werden.

KA/20220615/Ö9**Beschluss:**

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Entwicklung der Kosten der Unterkunft und Bedarfsgemeinschaften zur Kenntnis.

10. COVID-19: Aktuelle Situation im Rhein-Kreis Neuss**Vorlage: 013/1438/XVII/2022****Protokoll:**

Landrat Hans-Jürgen Petruschke führte aus, dass in den letzten Wochen mit einer Inzidenz von nahezu 200 Entspannung eingetreten sei, jedoch aufgrund der hohen Zahl der Neuinfektionen im Kreisgebiet morgen eine Inzidenz von 671,2 ausgewiesen werde. Die höchste Inzidenz im Kreisgebiet habe derzeit Korschenbroich mit 1320. Da er von einem weiteren Anstieg der Infektionen ausgehe, fragte er die Fraktionen, ob der Kreistag, anders als zunächst geplant, in der kommenden Woche wieder im Pairing tagen soll. Er bat um eine interfraktionelle Abstimmung und zeitnahe Rückmeldung an die Verwaltung.

Kreistagsabgeordneter Carsten Thiel erkundigte sich, ob der rasante Anstieg der Infektionen mit den örtlichen Schützenfesten in Zusammenhang stehe oder ob NRW- bzw. deutschlandweit ein Anstieg zu verzeichnen sei.

Der rasante Anstieg sei deutschlandweit zu verzeichnen, antwortete Landrat Hans-Jürgen Petrauschke. Die höchste Inzidenz in NRW habe aktuell Coesfeld mit rd. 1.300. Ursache hierfür sei möglicherweise der Wegfall der verpflichtenden Schutzmaßnahmen sowie eine stark infektiöse Virus-Variante.

Kreistagsabgeordneter Dirk Rosellen fragte, ob sich die steigenden Zahlen aus die Behandlungsplätze in den Krankenhäusern auswirken würden.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke berichtete aus dem wöchentlichen Corona-Lagebericht des Rheinland Klinikums, dass in der vergangenen Woche sieben Patienten und diese Woche bereits 27 Patienten stationär in Behandlung seien. Dennoch müsste keiner der Infizierten aktuell intensivmedizinisch behandelt werden. Der Anstieg der Infektionen könnte sich allerdings durch Infektionen und Ausfälle der Mitarbeitenden negativ auf die Behandlung auswirken.

11. Anträge

11.1. Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 08.06.2022 zum Thema "Hilfe und Erhöhung der Unterbringungskapazitäten für ukrainische Flüchtlinge"

Vorlage: 010/1459/XVII/2022

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Dirk Kranefuss erläuterte den Antrag und erkundigte sich, um wie viele abschiebepflichtige Asylbewerber es sich im Kreis handelt.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke merkte an, dass es sich bei den Hinderungsgründen meist um fehlende Ausweispapiere handelt.

Anmerkung der Verwaltung:

Im Zuständigkeitsbereich des Rhein-Kreises Neuss leben insgesamt 999 ausreisepflichtige Personen.

Bei 249 ausreisepflichtigen Personen kann der Aufenthalt derzeit aus diversen Gründen (z. B. Reiseunfähigkeit, ein Familienmitglied ist noch in einem laufenden Asylverfahren oder hat eine Aufenthaltserlaubnis erhalten, Erteilung einer Ausbildungsduldung etc.) nicht beendet werden.

KA/20220615/Ö12

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt, zur Erhöhung der Unterbringungskapazitäten für ukrainische Kriegsflüchtlinge verstärkt Rückführungen von abgelehnten Asylbewerbern durchzuführen. Zu diesem Zweck soll die Ausländerbehörde die aktuellen Aufenthaltstitel der in Frage kommenden Personen einer kritischen Prüfung unterziehen und bestehende Abschiebehindernisse zu beseitigen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

1 Ja-Stimme (AfD)

16 Nein-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, UWG/FW RKN/ Zentrum, LR)

0 Enthaltungen

12. Vorberechnung der Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 22.06.2022 - öffentlicher Teil -**Protokoll:**

Zu Top 7:

Landrat Hans-Jürgen Petruschke teilte mit, dass der Ansatz für das Haushaltsjahr 2022 nach aktuellem Stand eingehalten werden kann. Er wies jedoch darauf hin, dass unabsehbare Veränderungen nicht einkalkuliert werden können.

Beschluss:

Der Kreisausschuss sprach Empfehlungen zu den Tagesordnungspunkten 3.1, 5, 8, 10, 11, 12 und 13 aus.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

13. Mitteilungen**Protokoll:**

Es lagen keine Mitteilungen vor.

14. Anfragen**Protokoll:**

Kreistagsabgeordnete Doris Hugo-Wissemann führte aus, dass nach ihrem Kenntnisstand der Kreis den Pflegevertrag für den strategischen Bahndamm kündigen möchte und erkundigte sich nach den Gründen. Da sich der Strategische Bahndamm über das Gebiet mehrerer Kreiskommunen erstreckt, sei eine Pflege der Fläche durch den Kreis sinnvoll.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke antwortete, der Pflegevertrag wurde damals durch die Kreisforstbehörde übernommen. Besonders im Bereich der Gemeinde Rommerskirchen sei der Bahndamm als Spiel- und Sportfläche umgestaltet worden. Dafür sei die Forstbehörde im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht nicht mehr zuständig.

Kreistagsabgeordneter Udo Bartsch merkte an, dass vornehmlich im Bereich Dormagen über lange Wartezeiten im Straßenverkehrsamt geklagt werde und erkundigte sich, ob dort eine besondere Problematik vorliege.

Dies sei zum einen der hohen Krankenquote und zum anderen den fehlenden Bewerbern für die zu besetzenden Stellen im Straßenverkehrsamt geschuldet, so Landrat Hans-Jürgen Petrauschke. Kurzfristig könnten durch abgesagte Termine innerhalb von einer Woche noch Termine frei werden. Bei einer langfristigeren Terminplanung müsste mit etwa drei bis vier Wochen Wartezeit gerechnet werden. Das sei nicht der Anspruch des Kreises, jedoch würde sich für die offenen Stellen kein Personal finden. Zusätzlich verstärke sich auch die Personalfuktuation. Umso wichtiger sei die Ausweitung der interkommunalen Zusammenarbeit und Digitalisierung.

Kreistagsabgeordneter Carsten Thiel lobte die Verwaltungsmitarbeitenden dafür, dass sie beim Kreis nicht nur Dienst nach Vorschrift machen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Landrat Hans-Jürgen Petrauschke um 15:24 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.



Hans-Jürgen Petrauschke
Landrat



Janine Conrads
Schriftführung

